

Bernhard Marewski

Mitglied der **CDU**-Fraktion im Rat der Stadt Leverkusen

Saarbrücker Str. 17a
D-51375 Leverkusen

Tel.: +49 (0)214 - 54804
Mobil: +49 (0)171 - 3104491
MobilZuhause: +49 (0)214 - 89099595
Fax: +49 (0)214 - 50699134
eMail: bernhard.marewski@finland.de
Internet: www.karhu.de

Leverkusen, den 14.05.2009

Presselinfo

Innovative Werkstoffe

Leverkusen muss sich endlich für eine Zukunftsbranche entscheiden

Nach der aktuellen Entscheidung der Landesregierung, den NRW-"Gesundheitscampus" in Bochum anzusiedeln, dürfte die in Leverkusen geführte Diskussion zum "Gesundheitswesen als Fokusbranche", dem sich die Wirtschaftsförderung widmen müsse, endgültig vom Tisch sein.

In Bochum soll bundesweit die erste Fachhochschule für Gesundheitsberufe mit über 1.000 Studienplätzen entstehen. Ausschlaggebend waren die gute Anbindung Bochums an die Universität sowie das direkte Forschungs- und Kliniknetz. Mit der Entscheidung zu diesem Standort eng verbunden ist der Ausbau von NRW als führende Gesundheitsregion in Europa. Leverkusen spielt in diesem Forschungs- und Entwicklungsfeld - wenngleich mit hervorragendem Gesundheitswesen vor Ort ausgestattet - keine Rolle.

Nach über einjähriger intensiver Vorarbeit hat ein Expertenteam unter Federführung der Unternehmensberatung ExperConsult - unterstützt durch einen Fachbeirat Leverkusener Unternehmer - festgestellt, dass Leverkusen sich aufgrund einer Vielzahl bereits vorhandener branchentypischer Unternehmen geradezu vorzüglich eignet für die Entwicklung der Zukunftsbranche "Innovative Werkstoffe". Bei den Unternehmen ist hierbei beispielhaft und vor allem "Currenta" zu nennen.

Dringend notwendig ist es, das entwickelte Konzept "Leverkusen: Wirtschaft 2020" nun umgehend umzusetzen, so wie dies der Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsgesellschaft WFL GmbH mit deutlicher Mehrheit und die Gesellschafterversammlung einstimmig Mitte Februar des Jahres beschlossen haben.

Im anderen Falle laufen wir in Leverkusen Gefahr, von der zukunftsträchtige Entwicklung ausgeschlossen zu werden, die von den beauftragten neutralen Wirtschaftsexperten als einziger erfolgsprechender Weg für Leverkusen erkannt wurde.

Handeln, nicht Zaudern ist angesagt - bevor andere Kommunen die Chance ergreifen.

Bernhard Marewski